Kategorie:Tetra

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 17. Juni 2012, 09:10 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe3mzc (Diskussion | Beiträge) (→TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Aktuelle Version vom 11. März 2021, 17:20 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1kbc (Diskussion | Beiträge) K Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

(27 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:	Zeile 1:
− '''TETRA (terrestrial trunked radio)'''	+ **=[[Datei:TETRA-1.png|rahmenlos]]=**
− **== TETRA Digitalfunk ==**	+ **[[Datei:MTP850.jpg|rechts|rahmenlos]]**
	+ TETRA (terrestrial trunked radio) **ist ein Standard für digitalen Bündelfunk. Er ist als universelle Plattform für unterschiedliche Mobilfunkdienste gedacht.**
− **ursprünglich trans european trunked radio) ist ein Standard für digitalen Bündelfunk.**	+ **Mit** TETRA **lassen sich Universalnetze aufbauen, diese erfordern aber erhöhten finanziellen Aufwand, über die der gesamte betriebliche Mobilfunk von Anwendern wie Behörden, Industrie- oder auch Nahverkehrsbetrieben abgewickelt werden kann**.
− TETRA **wird besonders im Behördenfunk und an Flughäfen und bei Verkehrsbetrieben verwendet.**	
− **Das weiss Wikipedia dazu:**	
− **http://de.wikipedia.org/wiki/Terrestrial_Trunked_Radio**	
− TETRA **ist als Zeitmultiplex-System (TDMA) mit vier Zeitschlitzen von jeweils 14,167 ms Länge pro Trägerfrequenz spezifiziert.**	+ **Tetra gibt es nur im 70cm Band. Manche Endgeräte unterstützen aber auch Analog-FM und** TETRA **in einem Gerät (SELEX, UNIMO, ev Hytera).**

– **Die Bandbreite beträgt ca 25kHz und ermöglicht 4 Kommunikationskanäle parallel (3x Voice +1x Data**)	
– **'''**	
– **Es existieren zwei wesentliche Betriebsmodi:'''**	
– **'''''TMO ...Trunked Mode''' ...über digitale vollduplex Basisstation (Relais)**	
– **DMO ...Direct Mode''' ...auf Simplexfrequenz**	+ **In einem speziellem Projekt wurde in OE angedacht, die bestehenden und vor allem einer Person (Funkamateur) zugeordneten TETRA Geräte auch mit Amateurfunkfrequenzen (Anrufkanal 433.100 MHz) auszustatten, damit können Gespräche auch zu Rettungs- und Notfall-Organisationen und Behörden aufgebaut werden**.
– **Für den Amateurfunk ist besonders der DMO Mode interessant, weil man dazu keine teure Basisstation** mit **Dupl exer benötigt,**	+ **TETRA unterstützt auch** mit **manchen Gerätemodellen einen Pseudoumsetzer-Modus im** DMO-**Betrie b. Das bedeutet** es **wird auf einer Frequenz gesendet und empfangen. Man kann damit auf einer Single Frequenz** ein **TETRA Gerät als „Umsetzer“ betreiben ohne Duplexer** und **nur** auf einer **Antenne. Die Modulationsart TETRA hat vier Zeitschlitze definiert und eine Leistung von ca. 2 Watt portable und 10-15 Watt mobil. Im DMO-Betrieb können maximal 2 Zeitschlitze der 4 vorhandenen für die Kommunikation verwendet werden. Im TETRA DMO** gibt es auch **"full-rate" also wenn alle 4 Zeitschlitze werden verwendet, aber nur wenige Terminals können "full-rate" unterstützen**.

– **sondern ein einfaches Mobilgerät oder Tetra-Handfunkgerät kann als** DM O-**Repeater fungieren**.	
– **Da** es **sich um** ein **Zeitschlitzverfahren handelt, sind Uplink** und **Downlink (Eingabe- Ausgabekanal)** auf einer **SIMP LEX-Frequenz möglich**.	
– **Dabei** gibt es **zum Untercshied zu TMO** auch **keine Beschränkung der Reichweite durch Laufzeiten**.	
– TETRA ist **dzt. nur für das 70cm Band gebräuchlich**.	+ **Die Bruttodatenrate bei** TETRA ist **32kb /s wenn man alle 4 Zeitschlitze Bandbreite 25kHz zusammen kombiniert**.
– **==** TETRA **FREQUENZEN im AMATEURFUNK ==**	+ **Auch bei** TETRA **ist das Problem bei der Verwendung einer (sehr linearen) Endstufe und/oder eines Vorverstärkers, es muss eine schnelle PTT Umschaltung unterstützt werden oder ein Zirkulator zur Anwendung kommen.**
–	
– **Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind:**	
– **430.100 Mhz**	+ **Im Behördenfunk wird** TETRA **meist noch verschlüsselt**. **In manchen Ländern** (**UK**) **wird bereits über die Ablöse von TETRA nachgedacht und zukünftig** (**ab dem Jahr 2018**) **LTE (4. Generation vom Mobilfunk**) **dafür eingesetzt**. **Dies ermöglicht wesentlich höhere Datenraten** (**100MB it**), **aber es** sind **wesentlich mehr Basisstationen nötig**. Die **Normung dafür ist** auch **noch nicht ganz abgeschlossen** (**MCPTT**...**Mission Critical PTT)**
–	+ **__HIDETITLE__**

430.412,5 TETRA **Center of Activity**	**__NOTOC__**
	__NODISCUSSION__
431.300	
432.650	
433.100	
433.450 = Digital Voice Anruffrequenz	
434.900	
438.400 Mhz	
== Kursiver Text ==	
''	
Folgende Einstellungen bezüglich Netzcode sollten für Amateurfunk vorgenommen werden:	
MCC : 901 -> http://de.wikipedia.org/wiki/Mobile_Country_Code (daran hält sich auch Tetra)	
MNC: 16383 allgemeine international verfügbare MNC (ist keinem Provider zugeordnet)	
ID: 0 Talkgroup-Ident: default : da wir ja alle miteinander funken wollen :-)	

- '''TETRA Funkgeräte für Amateurfunk:'''[[
- == Link-Text ==
-]]
-
- Passende Geräte sind z.B. das SEPURA STP8040 oder MOTOROLA MTH8x0
- oder von Hytera, Selex, Funkwerk, Cassidian, Unimo etc.
- Zu beachten ist die Eignung für den Frequenzbereich 430-440Mhz.
- Einige Typen der im Behördenfunk (BOS, TETRON) verwendeten Motorola-TETRA-Handfunkgeräte (395MHz)
- sind durch Softwareprogrammierung auch bis ca 434Mhz verwendbar.
-
- http://www.selectric.de/cms/wissen/knowhow/digitale-endgeraete/sepura-deutschland/stp8000
-
- Die Geräte unterstützen auch das Senden von Kurznachrichten (SDS) und der GPS-Position.
- Eine Vernetzung von TETRA mit anderen Netzen scheint via SIP-Gateway (VOiP) z.B. TEAMSPEAK möglich.
- So steht einer Anbindung an Dstar oder Mototrbo nichts im Wege.

Aktuelle Version vom 11. März 2021, 17:20 Uhr



TETRA (terrestrial trunked radio) ist ein Standard für digitalen Bündelfunk. Er ist als universelle Plattform für unterschiedliche Mobilfunkdienste gedacht.

Mit TETRA lassen sich Universalnetze aufbauen, diese erfordern aber erhöhten finanziellen Aufwand, über die der gesamte betriebliche Mobilfunk von Anwendern wie Behörden, Industrie- oder auch Nahverkehrsbetrieben abgewickelt werden kann.

Tetra gibt es nur im 70cm Band. Manche Endgeräte unterstützen aber auch Analog-FM und TETRA in einem Gerät (SELEX, UNIMO, ev Hytera).

In einem speziellem Projekt wurde in OE angedacht, die bestehenden und vor allem einer Person (Funkamateur) zugeordneten TETRA Geräte auch mit Amateurfunkfrequenzen (Anrufkanal 433.100 MHz) auszustatten, damit können Gespräche auch zu Rettungs– und Notfall-Organisationen und Behörden aufgebaut werden.

TETRA unterstützt auch mit manchen Gerätemodellen einen Pseudoumsetzer-Modus im DMO-Betrieb. Das bedeutet es wird auf einer Frequenz gesendet und empfangen. Man kann damit auf einer Single Frequenz ein TETRA Gerät als „Umsetzer“ betreiben ohne Duplexer und nur auf einer Antenne. Die Modulationsart TETRA hat vier Zeitschlitze definiert und eine Leistung von ca. 2 Watt portable und 10-15 Watt mobil. Im DMO-Betrieb können maximal 2 Zeitschlitze der 4 vorhandenen für die Kommunikation verwendet werden. Im TETRA DMO gibt es auch "full-rate" also wenn alle 4 Zeitschlitze werden verwendet, aber nur wenige Terminals können "full-rate" unterstützen.

Die Bruttodatenrate bei TETRA ist 32kb/s wenn man alle 4 Zeitschlitze Bandbreite 25kHz zusammen kombiniert.

Auch bei TETRA ist das Problem bei der Verwendung einer (sehr linearen) Endstufe und/oder eines Vorverstärkers, es muss eine schnelle PTT Umschaltung unterstützt werden oder ein Zirkulator zur Anwendung kommen.

Im Behördenfunk wird TETRA meist noch verschlüsselt. In manchen Ländern (UK) wird bereits über die Ablöse von TETRA nachgedacht und zukünftig (ab dem Jahr 2018) LTE (4.Generation vom Mobilfunk) dafür eingesetzt. Dies ermöglicht wesentlich höhere Datenraten (100MBit), aber es sind wesentlich mehr Basisstationen nötig. Die Normung dafür ist auch noch nicht ganz abgeschlossen (MCPTT...Mission Critical PTT)

Seiten in der Kategorie „Tetra“

Folgende 6 Seiten sind in dieser Kategorie, von 6 insgesamt.

T

- TETRA-DMO-Umsetzer
- TETRA-DMO-Vernetzung
- TETRA-Frequenzen
- TETRA-Geräte für den Amateurfunk
- TETRA-Informatioen OE
- TETRA-Programmierung